

Protokoll der attac Sitzung vom 11.11.2015

Beginn: 19:05 Uhr

Anwesend: Annika, Claudia, Ilse, Katy, Michaela, Heinz, Jochen, Jürgen, Klaus, Tom

Tagesleitung: Annika

Protokoll: Jochen

TOP 1

Nächster Termin: Dienstag 08. Dezember 19:00 Uhr Borken, Altes Amtsgericht- Jochen klärt die Raumfrage. (ist gebucht) Tom übernimmt die Tagesleitung. Wir wollen diese Sitzung etwas weihnachtlich, festlich gestalten. Bitte bringt Plätzchen, Lichter, Deko, Getränke.... mit.

TOP 2

Verantwortlichkeiten in der attac Schwalm-Eder Gruppe:

Ansprechperson => Katy

Adressenverwaltung => Heinz

Finanzverantwortliche: => Katy

Materialverantwortlicher => Heinz

Webseitenverantwortliche => Annika

Presseverantwortliche => rotierend in der Gruppe => Katy

Protokollant: => Jochen

TOP 3

Wertschätzung in der Gruppe: Diskussion: Vereinbarung: Reedereimitteilungen sollten reihum geschrieben werden. Die Impulse kommen aus den Sitzungen des Plenums. Ergänzungen sollten möglichst konkret ausformuliert sein.

TOP 4

TTIP Postkartenaktion: Eine Postkarte soll an alle Bundestagsabgeordneten aus dem Schwalm-Eder Kreis geschickt werden, in der die BürgerInnen ihre Abgeordneten dazu auffordern, sich gegen TTIP ein zu setzen. Die Postkarte ist im Entwurf fertig, sie hat jetzt folgenden Text:

Sehr geehrter Frau / Herr Abgeordnete...

ich habe Sie bei der letzten Bundestagswahl gewählt. Nun wende ich mich an Sie, weil ich sehr besorgt bin über die Ausgestaltung der geplanten Freihandelsabkommen TTIP und CETA. Besonders die Schiedsgerichte halte ich für unvereinbar mit dem Grundgesetz Art. 20 ("alle Macht geht vom Volke aus"). Schiedsgerichte hätten das Potential, unser gesamtes gesellschaftliches Gefüge zu unterlaufen. Im Zuge der Verharmlosungskampagne der Bundesregierung sehe ich die Gefahr, dass sich unsere Parlamentarier täuschen lassen und möchte Sie nachdrücklich auffordern, unsere parlamentarische Entscheidungssouveränität zu schützen und gegen CETA und TTIP zu stimmen.

Mit freundlichen Grüßen,

TOP 5

attac Herbstratschlag. Katy und Annika berichten. Annika ist in den attac rat gewählt worden. Die juristischen Auseinandersetzung mit dem Finanzamt wegen der Aberkennungen der Gemeinnützigkeit ist sehr zäh.

Ende 20:55 Uhr

Für das Protokoll: Jochen